



Was hat die Klimapolitik mit Ihren Unternehmen zu tun?

Ein Ausblick – von André Olveira-Lenz

Herzlich Willkommen!

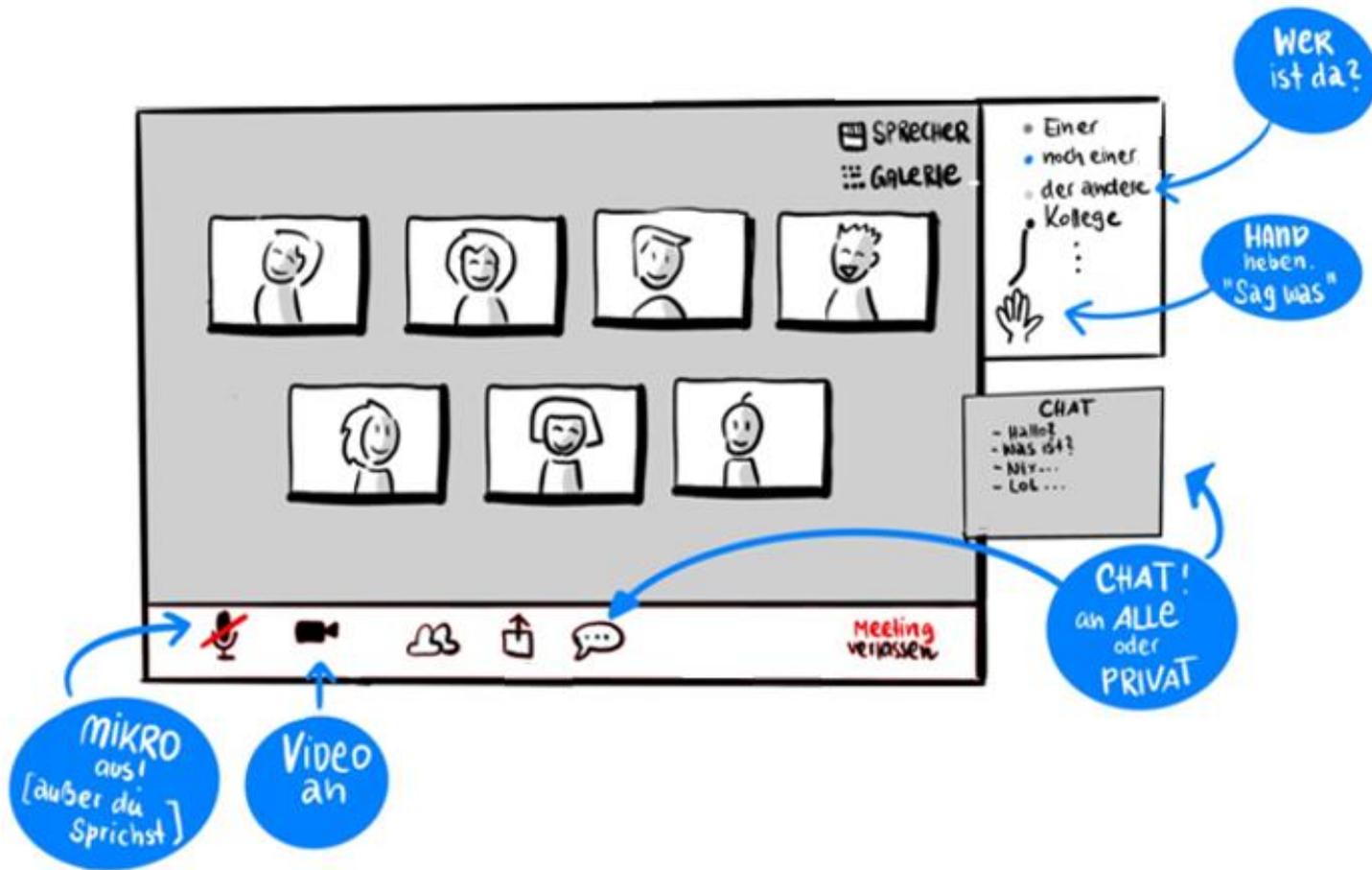


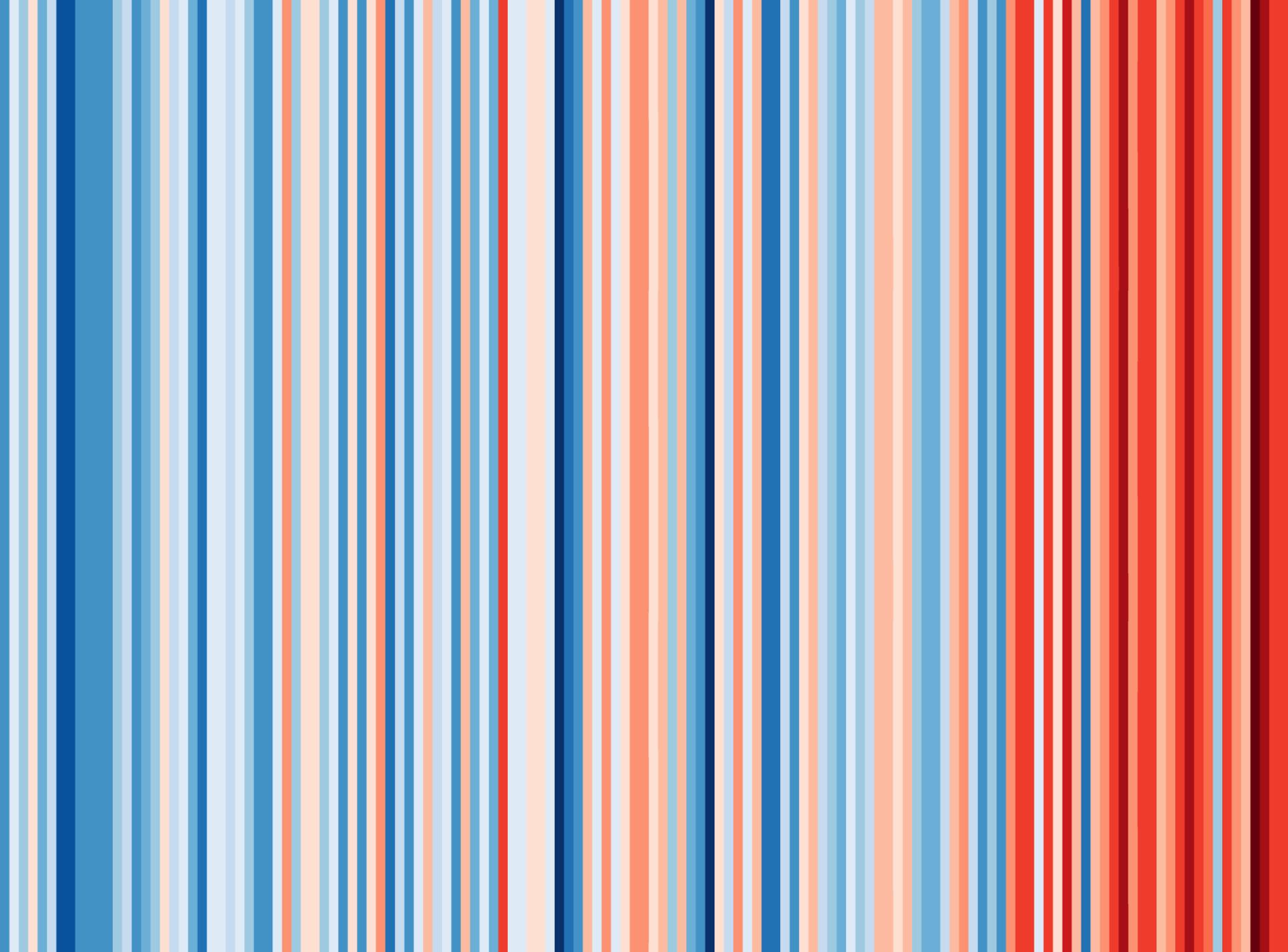
Dipl.-Ing. André Olveira-Lenz

IHK Südlicher Oberrhein

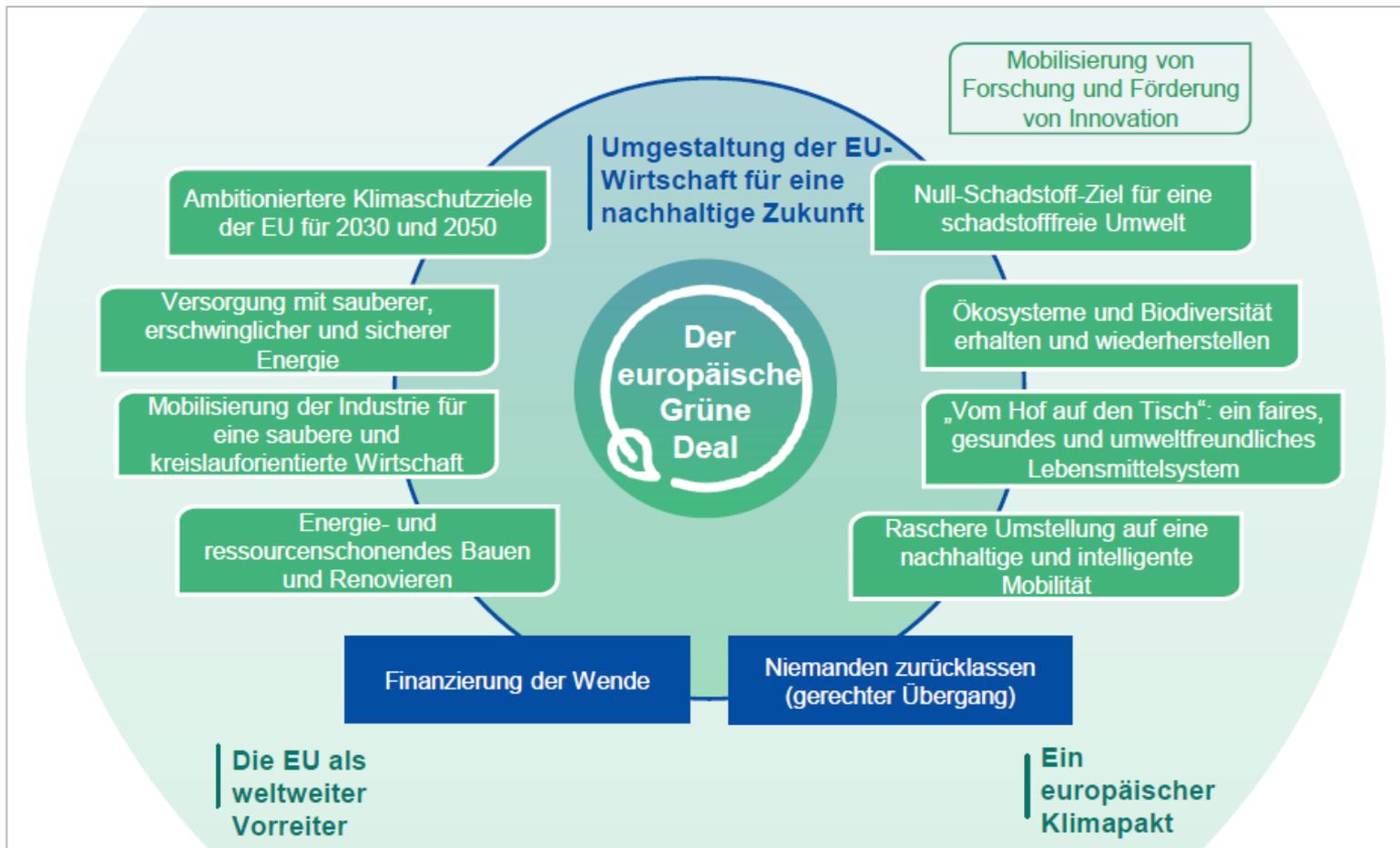
Geschäftsbereich Innovation und Umwelt

Let's „Zoom“





Europa gibt den Takt vor!



Europäischer „Green Deal“ – was bedeutet das?

- **Klimapolitik als neues EU-Leitmotiv** für alle Politikbereiche
- **Treibhausgasneutralität 2050 und Verschärfung des 2030-Ziels**
- “Null-Schadstoffambition“ für Wasser, Luft und Boden
- Investitionsplan: jährl. 100 Milliarden bis 2030
- CO₂-Grenzausgleich („CO₂-Zollgebühr“)
- Kreislaufwirtschaft 2.0/ Plastikstrategie
- ETS-Ausweitung auf Verkehr und Gebäude bis 2030
- etc.

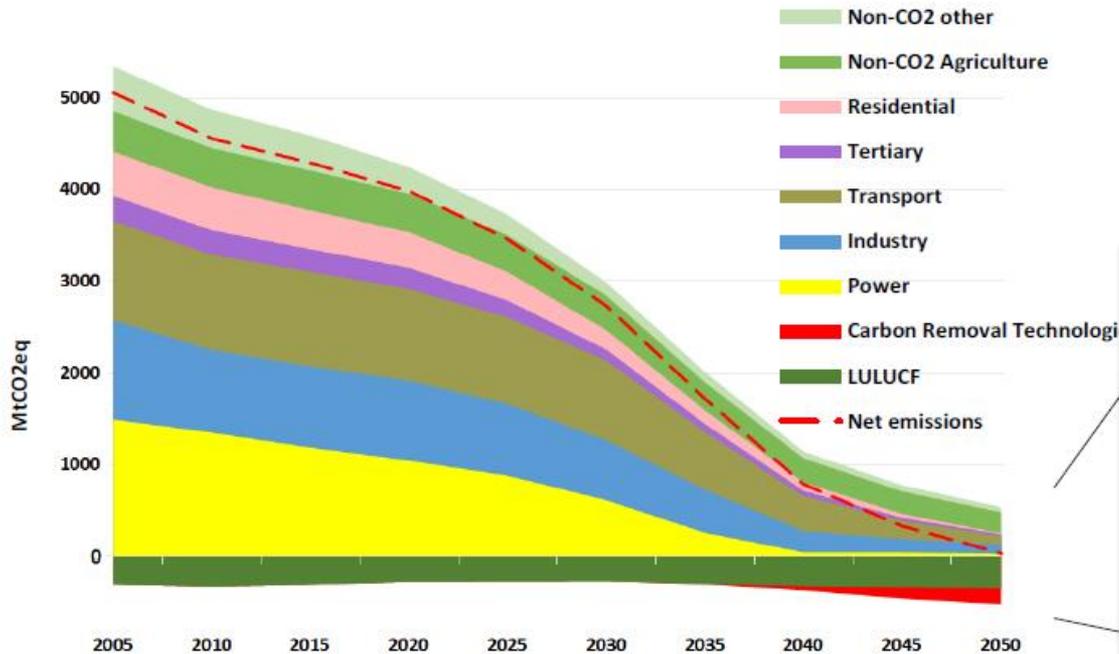
...es kommt Schwung in die EU-Klimapolitik!



Ziele für die Treibhausgas-Emissionsminderung

	2020	2030	2050
Global (UNFCCC)	Durchschnittliche Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad Celsius, möglichst 1,5 Grad Celsius, begrenzen		
Europa (EU)	Mind. 20 %	Mind. 40 % 55%	80-95 % 95%
Deutschland	Mind. 40 %	Mind. 55 %	80-95 %
Baden- Württemberg	Mind. 25 %	?	90 %

Was bleibt 2050 noch „übrig“?



2050-Restmengen EU:
 Gesamt: ~350 Mio.t
 Industrie: ~30 Mio.t
 Transport: ~90 Mio.t
 Gebäude: ~11 Mio.t

Auch der Rest der Welt schläft nicht!



22. September 2020
Präsident Xi verkündet in einer Rede vor den Vereinten Nationen (UN), dass China
- Den **Höhepunkt der THG Emissionen 2030** erreichen möchte



die Klimaneutralität

Ab 2035

Kalifornien verbietet Verbrennungsmotoren

Stand: 24.09.2020 03:31 Uhr



Der US-Bundesstaat Kalifornien will ab 2035 nur noch emissionsfreie Neuwagen erlauben. Der Gouverneur erließ ein Dekret gegen Verbrennungsmotoren. Durch die verheerenden Waldbrände an der Westküste ist der Klimaschutz in den Vordergrund gerückt.

Anhebung der EU-Klimaziele: Auswirkungen für Deutschland

	2020-Ziel	2030-Ziel aktuell	2030-Ziel neu 2 (Cake)
EU			
Insgesamt (ggü. 1990)	- 20	- 40	- 55
EU ETS (ggü. 2005)	- 21	- 43	- 57
Nicht-ETS (ggü. 2005)	- 10	- 30	- 48
DE			
Nicht-ETS	- 14	- 38	- 60
EU ETS*	- 21	- 43	- 57

Verfehlung des Deutschen Klimaziels 2030 (mit „alten“ Zielen)

	Ziel KSP für 2030	Projektion 2030	Lücke
	Mio t CO ₂ -Äquivalente		%
Energie	175 - 183	262,9	44 - 50
Industrie	140 - 143	152,5	7 - 9
Gebäude	70 - 72	82,5	15 - 18
Verkehr	95- 98	159,3	63 - 68
Landwirtschaft	58 - 61	67,4	10 - 16
Gesamt	543 - 562	724,5	29 - 33

Quelle: Eigene Berechnung auf Grundlage des Klimaschutzplans 2050 und des Projektionsberichts 2019.

Weniger Werbung? Im 1. Monat nur 0,99 €!

MÜLL

AKTUALISIERT: 19.12.2018, 15:33

EU beschließt Plastikverbot – was bald alles verboten ist

Lesedauer: 5 Minuten

Christian Kerl



Der Druck wächst von allen Seiten...

...aus der Wirtschaft

Home > Deutscher Autozulieferer ZF sieht die Ära des Benzinautos in Europa 2035 enden

Deutscher Autozulieferer ZF sieht die Ära des Benzinautos in Europa 2035 enden

© Lesezeit: 1 Minute

Teilen Merken Drucken

2035 dürfte der Verbrennungsmotor in Europa bei Neufahrzeugen aus der Mode sein, sagt der Chef des Autozulieferers ZF.

Veröffentlicht am 25.01.2021

WIRTSCHAFT EINSATZ FÜR DIVERSITÄT

Apple-Manager sollen weniger Boni bekommen, wenn sie nicht für Umweltschutz eintreten

Veröffentlicht am 06.01.2021



Energiepreise

Strompreise für kleine Gewerbetreibende ziehen an

Das Internetportal Verivox hat Tarife unter die Lupe genommen: Neben Privatverbrauchern müssen auch Gewerbetreibende tiefer in die Tasche greifen. So hoch fällt die durchschnittliche Mehrbelastung aus.

Von Karin Birk

Nach der ersten Welle zum Jahreswechsel haben in den vergangenen Wochen weitere Stromanbieter ihre Gewerbestromtarife erhöht. "Seit Beginn des Jahres haben 548 regionale Grundversorger die Strompreise für Gewerbestromtarife um rund sechs Prozent erhöht", sagte Strompreis-Experte Thorsten Storck vom Internetportal Verivox. Insgesamt gibt es 823 Grundversorger in Deutschland. Ein Betrieb mit einem jährlichen Stromverbrauch von 10.000 Kilowattstunden müsse im Durchschnitt nun rund 138 Euro netto mehr bezahlen.

Preisvergleich kann sich lohnen

Für größere Gewerbetunden mit einem Stromverbrauch von mehr als 100.000 Kilowattstunden pro Jahr lässt sich nach den Worten Storcks dagegen keine allgemeine Aussage über die Stromkostenentwicklung treffen. Denn für diese



ENERGIEVERSORGUNG

Deutsche Familienunternehmer klagen über Stromausfälle

VON CHRISTIAN GEINITZ, BERLIN - AKTUALISIERT AM 01.02.2021 - 13:23



Größter Anstieg der Energiepreise seit zehn Jahren

Im vergangenen Jahr haben niedrige Energiepreise den Anstieg der Inflationsrate in Deutschland gebremst. Doch das könnte jetzt vorbei sein. Von Dezember auf Januar sind die Gesamtkosten für Gas und Strom um 10 Prozent gestiegen.

BMW knüpft Vorstandsgehälter an Klimaziele

Der Klima- und Umweltschutz werde zu einem zentralen Baustein der Unternehmensstrategie. "Der Kampf gegen den Klimawandel und unser Umgang mit Ressourcen entscheiden über die Zukunft unserer Gesellschaft - und damit auch der BMW Group", erklärte Zipse. Deswegen "rücken diese Themen ins Zentrum unserer künftigen Ausrichtung".

Gut 40 Millionen Tonnen weniger CO2

Heute stoße ein durchschnittlicher BMW über den gesamten Lebenszyklus - von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Fahrzeugnutzung - etwa 52 Tonnen CO2 aus. Im Laufe der nächsten zehn Jahre wolle BMW den Ausstoß um mindestens ein Drittel senken auf 33 Tonnen pro Fahrzeug. Dabei rechnet BMW auch die CO2-Emissionen bei der Herstellung des Stroms oder Kraftstoffs mit, ebenso wie die enormen CO2-Emissionen bei der Herstellung der Batterien. Bei jährlich 2,5 Millionen Autos bedeuten die neuen BMW-Ziele gut 40 Millionen Tonnen weniger CO2. "Diese neue Ausrichtung wird in allen Ressorts verankert - von Verwaltung und Einkauf über Entwicklung und Produktion bis hin zum Vertrieb", sagte Zipse.

Zulieferer müssen Vorgaben erfüllen

Einen großen Teil sollen die 12.000 Zuliefererfirmen von BMW beitragen. Auch sie müssen CO2-Vorgaben erfüllen. Die neuen Batteriezellen etwa dürften nur noch mit Grünstrom gefertigt werden. "Unser Anspruch ist es, die nachhaltigste Lieferkette der gesamten Branche sicherzustellen", sagte Zipse.

Quelle: Automobilwoche 27. Juli 2020 Bild: BMW

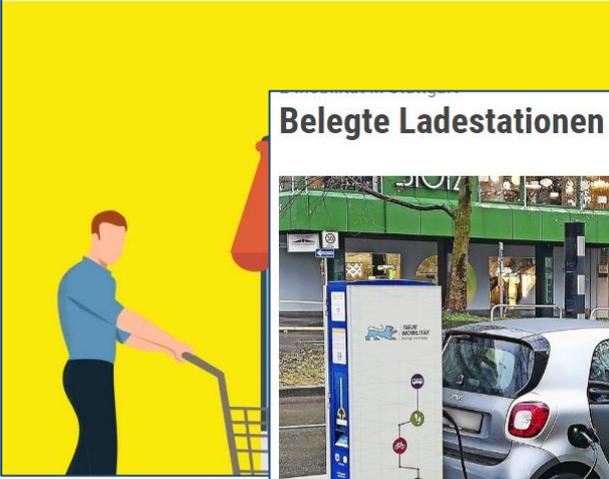


Der Druck wächst von allen Seiten...

...aus der Gesellschaft

Studie: Verbraucher wollen bei Nachhaltigkeit Transparenz

Laut einer aktuellen Studie von inRiver, einem Spezialisten für Product Information Management, bevorzugen 71 Prozent der deutschen Verbraucher nachhaltige Produkte, wenn Händler Transparenz sorgen. Dabei spielt auch der nachhaltige Versand eine wichtige Rolle.



Kommunen: Bürger fordern laut Studie mehr Einsatz für Klimaschutz

Mehr als die Hälfte der Befragten spüren bereits jetzt die Folgen des Klimawandels in ihrer Gemeinde. Welche politischen Maßnahmen sie sich von den Kommunen wünschen:

28.01.2021

Deutschland

KOHLAUSSTIEG UND CO2-STEUER

Das sind die Forderungen der „Fridays for Future“-Demonstranten

AKTUALISIERT AM 08.04.2019 - 14:48



Wie der Elektroauto-Boom die Arbeit der Autohäuser verändert



Von Gerhard Walser

Fr, 27. November 2020 um 08:00 Uhr

Kreis Emmendingen | 4 👁

-Plus | Neue Modelle im Mittelklassesegment und Förderprämien sorgen für einen Boom. Das verändert auch die Arbeit von Autohäusern und Werkstätten, wie das Beispiel Schmolck zeigt.

Belegte Ladestationen verärgern Elektrofahrer



Noch vor wenigen Jahren: „Die Energiewende“



Ein neues Kohlekraftwerk trotz Klimawandel

In Deutschland soll bis 2038 keine Energie mehr durch Kohle erzeugt werden. Trotzdem geht jetzt unter großen Protesten ein neues Kraftwerk ans Netz. Viele fürchten, dass sich Deutschland nicht an seine Klimaziele hält.



Es wäre ehrlicher, sich von den Klimazielen völlig zu verabschieden

Veröffentlicht am 08.05.2018 | Lesedauer: 5 Minuten



Von **Daniel Wetzel**
Wirtschaftsredakteur



Energiewende-Ranking kommt. Deutschland nicht mal in Europa unter die Top Ten der ...
gemeinsam mit Frankreich könne Deutschland auf Ökostrom umstellen.

AUTOPLAY

und Klimaschutz gehören nicht zu den Prioritäten der Regierung.
Ihre 2030er-Klimaziele nur, wenn wir sofort gezwungen werden,

jeden Kessel, Ofen, Motor stillzulegen. Völlig illusorisch. Es bleibt eine einzige
Hoffnung.

Und heute...

Die Klimakrise wird justiziabel



Von Christian Mihatsch

Mo, 08. Februar 2021 um 19:28 Uhr

Wirtschaft | 5

BZ-Plus | Verstößt die Klimapolitik der Bundesregierung gegen die Würde des Menschen? Diese Frage könnte demnächst das Bundesverfassungsgericht entscheiden.



Bild:

KLIMASCHUTZ:

Verfehlung der Klimaziele kostet Milliarden

Bis zu 60 Mrd. Euro Kosten kämen auf Deutschland zu, falls es seine Klimaziele für 2030 verfehlt. Das zeigt Studie von Agora Energiewende und Agora Verkehrswende.

Nichts oder 300 Millionen Euro

19.03.2020, 10:00

Deutschland verfehlt Klimaziele – und muss Strafe zahlen

Mangelnder Ehrgeiz, der teuer wird: Deutschland verfehlt Klimaziele. Die Bundesregierung hat bereits Mittel eingepreist.

3. Juli 2020, 17:45 Uhr Gesetz zum Kohleausstieg

Wenn die Kohle fehlt



Die Kohle-Beschäftigten sollen nicht unter die Räder kommen. Wer älter als 58 ist und den Job verliert, bekommt ein „Anpassungsgeld“. (Foto: Sascha Schuermann/AEP)

Seit Jahrhunderten verbrennt die Menschheit sie. Früher, um zu heizen. Heute vor allem, um Strom zu erzeugen. Bis 2038 soll damit nun Schluss sein in Deutschland. Und dann?

Ausstiegsdatum steht

Verbot für klassische Verbrenner: Scheuer will ab 2035 nur noch Elektro und Klima-Sprit

Teilen Pocket



So funktioniert das neue Klimaschutzgesetz



Konkrete Auswirkungen auf Ihre Unternehmen

CO₂-Preissteigerung/
Steigende Kosten für fossile Energieträger

Beschleunigung des Kohleausstiegs/
Steigende Stromkosten

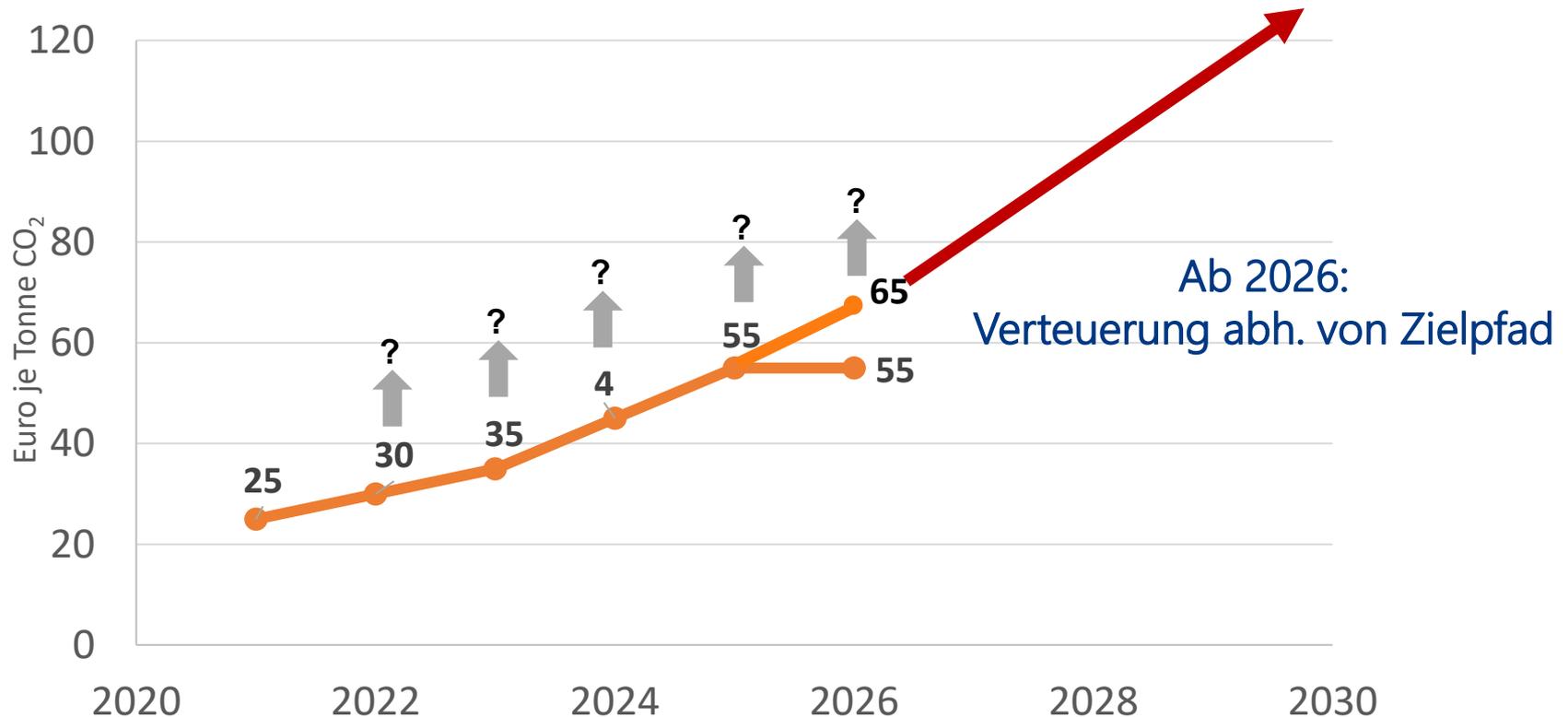
Zusätzliche Vorgaben für Gewerbe und
Industrie

Weitere Restriktionen/Verbote
(Flottengrenzwerte, Ölheizungen, etc.)

Weitere Produktvorgaben/
Nachhaltigkeit/ Produktverantwortung

Vermehrte Eigenstromerzeugung

Nationale CO₂-Bepreisung seit 2021



Auswirkungen der CO₂-Bepreisung

Preiseffekte auf Hauptbrennstoffe

Energieträger	2021	2022	2023	2024	2025; Mindestpreis 2026	2026 Höchstpreis
Heizöl (leicht) in ct/l	6,5	7,7	9,0	11,6	14,2	16,8
Erdgas in in ct/kWh	0,5	0,6	0,7	0,9	1,1	1,3
Diesel in in ct/l	6,5	7,7	9,0	11,6	14,2	16,8
Benzin in in ct/l	5,6	6,7	7,8	10,1	12,3	14,5

→ Nur minimales „Abfedern“ durch **Senkung der EEG-Umlage**

Beispielhafte Auswirkungen für einen Gewerbebetrieb

(jährliche Stromkosten 20T€, Heizöl 6T€, Diesel 15T€)

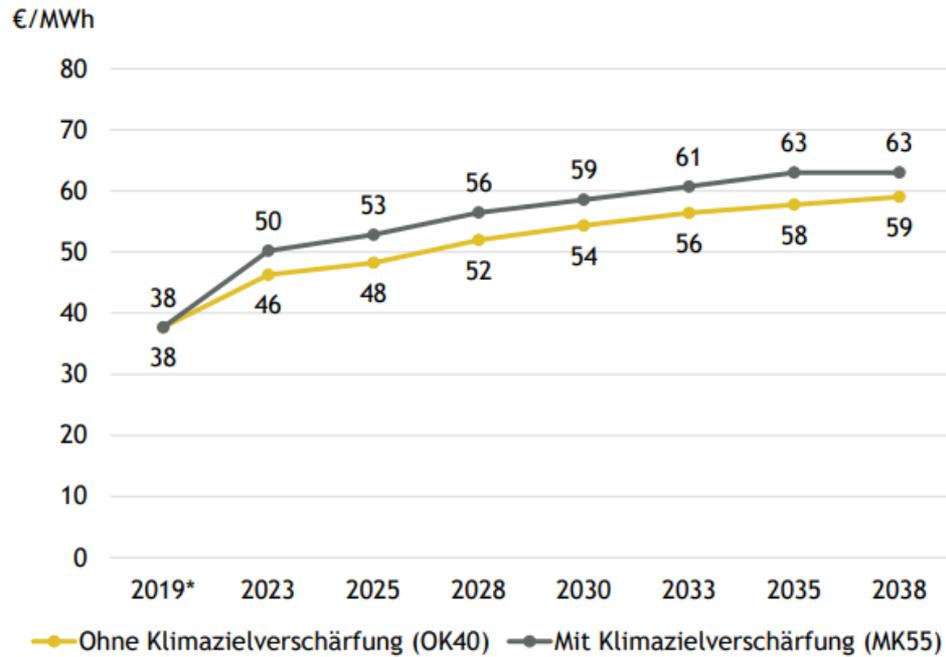
Kosteneffekt:

CO ₂ -Kosten für Brennstoffe					
Betrachtung Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2025	2021	2022	2023	2024	2025
CO ₂ -Preis [€/t CO ₂]	25	30	35	45	55
Energieträger	Kosten änderung[€]	Kosten änderung[€]	Kosten änderung[€]	Kosten änderung[€]	Kosten änderung[€]
Erdgas	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Heizöl	5.018,03	6.021,63	7.025,24	9.032,44	11.039,66
Flüssiggas	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Diesel Kraftstoff	769,43	923,32	1.077,20	1.384,97	1.692,75
Summe	5.787,46	6.944,95	8.102,44	10.417,42	12.732,40
Kostenänderung in Prozent	13,86 %	16,63 %	19,40 %	24,94 %	30,49 %

→ Preisrechner der IHK-Organisation: <https://www.ihk.de/co2-preisrechner>

Auch der Strompreis steigt weiter an

Prognose des Börsenstrompreises



Ihr eigenes Fazit?

- **„Warten wir mal ab...Wir müssen jetzt erst mal die Corona-Folgen aufarbeiten und wieder auf die Beine kommen“ ?**

Oder vielleicht doch:

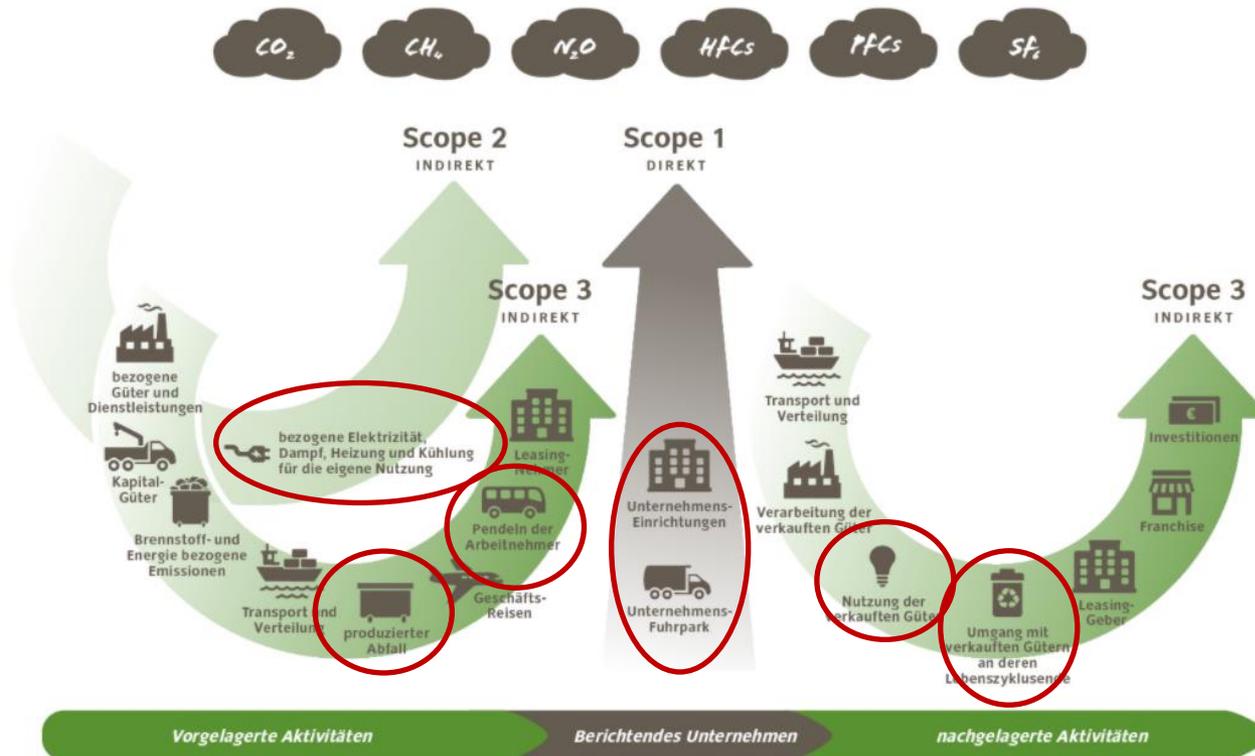
- **„Wie bewältigen wir gemeinsam die Klima-Herausforderung und wie kann unser Unternehmen in Zukunft erfolgreich sein“?!**
-

Eine mögliche Antwort auf gesetzliche/kommunale Vorgaben: Frühzeitiges Handeln

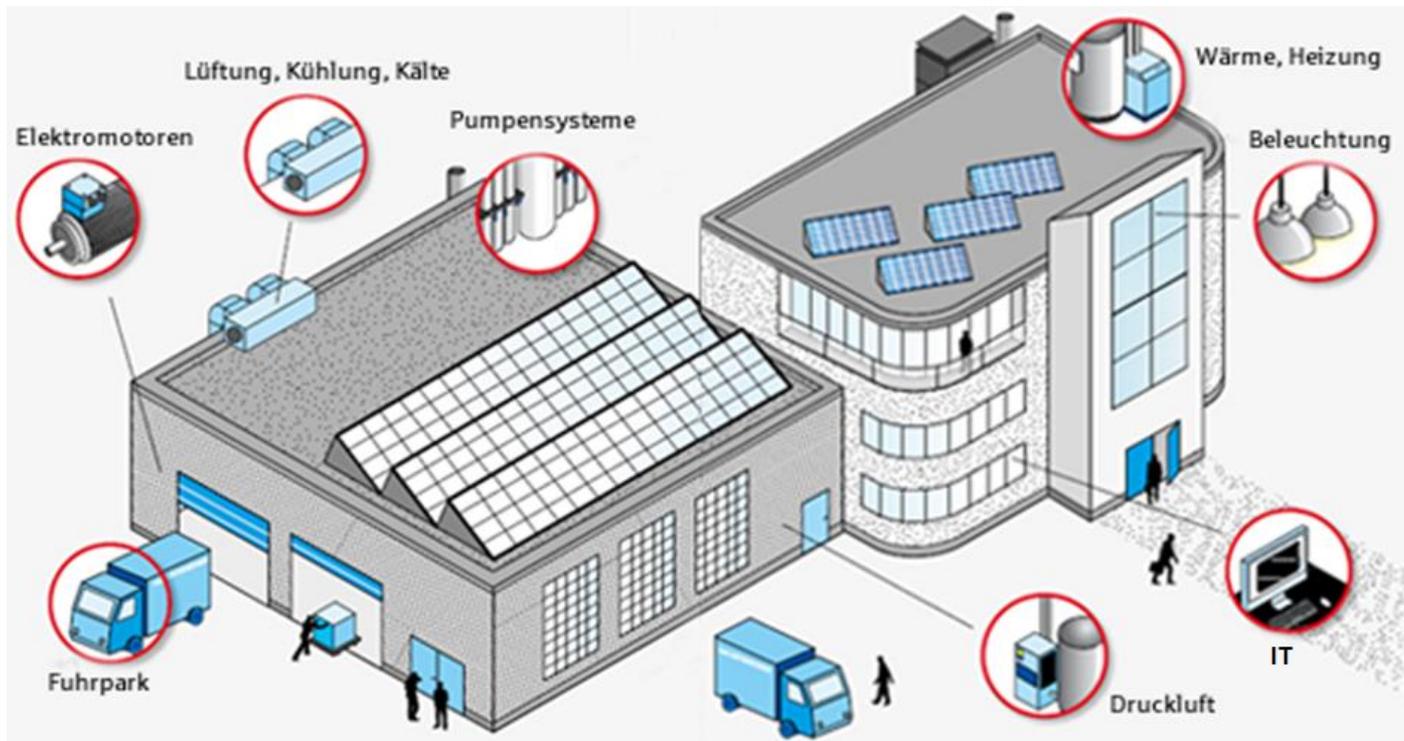
- Machen Sie sich den Ist-Zustand bewusst
 - CO2-Bilanzierung
 - „Fehlinvestitionen“ vorbeugen
 - Maßnahmendefinition
 - Organisatorisches
 - Erneuerbare Energien
 - Energieeffizienz
 - Kompensation
-

Eine mögliche Antwort auf gesetzliche/kommunale Vorgaben: Frühzeitiges Handeln

- Klimabilanz bildet die Wertschöpfungskette ab



Eine mögliche Antwort auf Preisanstiege: Energieeffizienz und Kreislaufwirtschaft



Übersicht möglicher Maßnahmen



Stand-by-Verbräuche



Beleuchtung



Grünstromerzeugung/-zukauf



Mitarbeitermotivation/Sensibilisierung



Kreislaufwirtschaft



Mobilität



Server und Rechner



Treibhausgaskompensation



Wärmerückgewinnung / Abwärme



Kühlung / Klimatisierung



Kraft-Wärme-Kopplung/ Heizung



Gebäudehülle



Druckluft



Elektrische Antriebe und Pumpen

Eine mögliche Antwort auf Kunden-/gesellschaftliche Anforderungen: Neue Wege und Ideen umsetzen

- Nutzen Sie die positive Reputation
 - Welche Anforderungen betreffen Sie in welchem Maß?
 - Wie schaffen Sie nachhaltige Leistungen für Ihre Kunden?
 - Kombination aus ökologischen und ökonomischen Faktoren ist kein Trend, sondern steht für Evolution am Markt! → Chancen nutzen!
-

Nutzen Sie die bestehenden Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten...

Förderung E-Mobilität

Förderung
Ladesäulen

Förderung Effizienz
und Prozesswärme

Förderung „grüner“
Heizungen

Förderung
von Beratungen

Steuerliche
Förderung
Gebäudesanierung

...und machen Sie sich vor allem früh genug auf den Weg!

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

André Olveira-Lenz
andre.olveira@freiburg.ihk.de
0761 3858 260
